

Thermo-Mix®

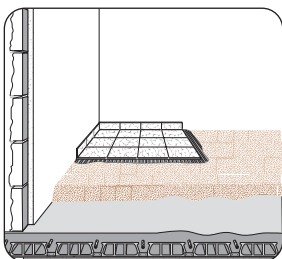
(leicht kapillares Bau-europerl® Typ K1: für Leicht- und Dämmörtel)

- a unbrennbar A1
- c dauerhaft, ungezieferfest
- b ökologisch & sicher
- d unverrottbar & stabil



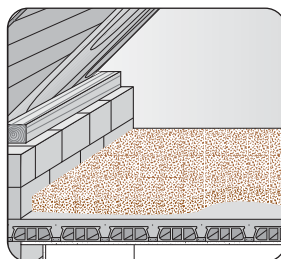
1 Dämm-Stoff
 2 Leicht-Zuschlag
 3 hartes Korn

} = 1 Schicht & Dämm-Mörtel



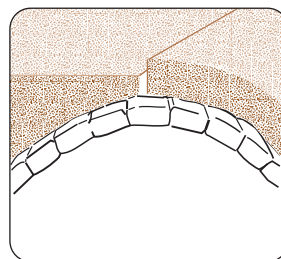
Keramische Böden

Thermo-Mix® Dämmörtel unter Fliesen, Kacheln, Terrazzo oder Steinplatten. Nimmt Kleber sehr gut auf (ggf. netzen, um Verbrennen des Klebers zu vermeiden). z.B.: 1+7



Dachgeschoß

Dämmung der obersten Decke: brandsicher, diffusionsoffen, ungezieferfest, dauerhaft. beschließbar: z.B.: 1+10 (mit Zement bestreut), begehbar: z.B.: 1+20 (mit Dünnestrich)



Gewölbe

Leichtes und gleichmäßiges Dämmen von Kirchengewölben, Kellergewölben etc. z.B.: 1+5 oder 1+20 (je nach Belastung)



Schwer zugängliche Baustellen

leicht beim Umladen und Tragen, günstig für aufwendige Baustellen z.B.: Altstadt, autofreie Zonen, enge Stiegen, entlegene Baustellen

Sand: 1400 - 1800 kg/m³
Thermo-Mix®: 85 kg/m³

Thermo-Mix® ist ein expandiertes Gestein mit hartem Korn und erzielt besonders volumsbeständige Leichtmörtel.



Verarbeitung von Thermo-Mix®

Hinweis: Jeder Leichtmörtel gibt längere Zeit Feuchtigkeit ab - es ist ratsam, keinen Holzboden oder dampfdichten Belag darüber zu verlegen. Empfohlene Mindestdicke vom Leichtmörtel ist 6 cm. Der Untergrund muß hart und stabil sein (keine Dämmstoffe) und das Mörtelwasser vertragen.

1. Wasser:

Benötigte Wassermenge einfüllen (die angegebenen Wassermengen sind ca.-Werte und können je nach gewünschter **Konsistenz** - „erdfeucht“ oder „plastisch“ - variiert werden).

3. Mischen:

Nur bis eine homogene Mischung ersichtlich ist (1 bis max. 2 Minuten). **Freifallmischer** sind Zwangsmischern vorzuziehen. Mischtrommel flach anstellen (steiler Boden), um eine gute Mischgutbewegung sicherzustellen. Komponentenzugabe immer in die nasse Trommel. Die empfohlene Mischmethode erzielt keinen oder geringen Schwund (0 - 10 %). Zu lange Mischzeiten und ungeeignete Mischer ergeben deutlich höheren Schwund.

2. Thermo-Mix® & Binder:

Es empfiehlt sich, **Thermo-Mix®** in den stehenden Mischer zu geben, da bei laufendem Mischer etwas höherer Schwund entsteht. Danach **Binder** in laufendem Mischer einbringen (kurze Mischzeit - siehe 3.!).

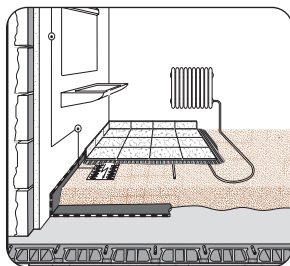
4. Aufbringen:

Unter **leichter Verdichtung aufbringen** und planeben abziehen. Gegebenenfalls abreiben, eventuell zur Oberflächenbindung mit Zement bestreuen.

Sacköffnung tief halten, ruhige Sackführung - Sie arbeiten mit einem sehr leichten Produkt !

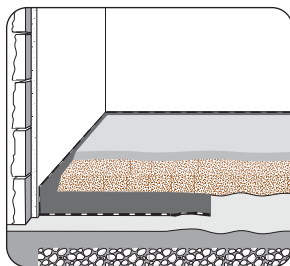
Verarbeitungstemperatur: empfohlen über +10°C (Material)

Arbeitsaufwand je nach Baustelle und Fertigkeit: 5 - 20 m²/h/Mann



Fußboden-Heizung oder -Anwärmung

bei Badezimmer, Diele, Keller, etc. Zur Fußanwärmung genügt oft der Rücklauf vom Heizkörper (Schlauch in Schlauch - damit nicht zu heiß) oder mit dem Licht gekoppelte Heizmatte unter den Fliesen.

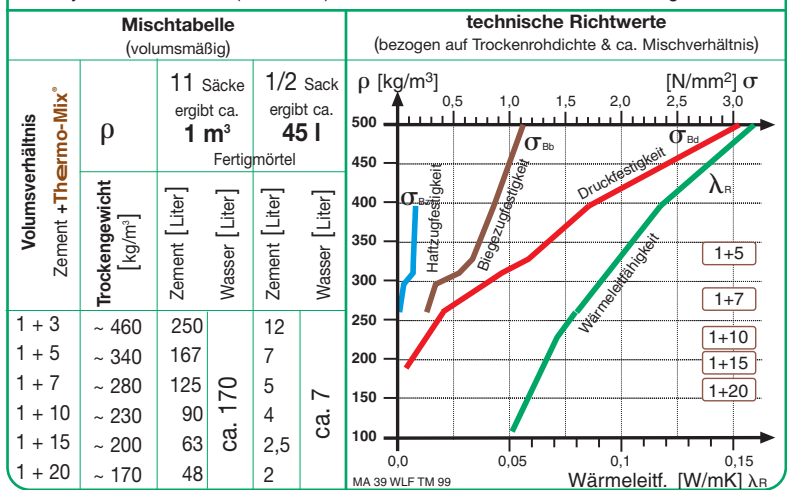


Stall- & Industrie-Böden

Auf **Thermo-Mix®** Leichtmörtel können geeignete marktübliche „Spezialböden“ (Stallböden, Industrieböden etc.) aufgebracht werden. Mischverhältnis je nach erforderlicher Festigkeit wählen (z.B.: 1+7).

Gebräuchlichste Thermo-Mix® Mischungen (Richtwerte)

Hydraulische Binder (z.B. Zement) und Mischmethode beeinflussen Endergebnis



Technische Angaben von Thermo-Mix®

(ungemischt)

Produktart: Bau-Euoperl® Typ K1: leicht saugend & veredelt, Leichtzuschlagstoff

Einsatzgebiet: Leicht- und Dämmörtel

Schüttgewicht: ca. 85 kg/m³

Belastbarkeit: je nach Mischung siehe obige Mischtablette

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl: μ = 1-3

Wärmeleitfähigkeit: λ_R = 0,046 W / mK

λ_{Tr} = 0,038 W / mK

Brandklasse: A1, unbrennbar

Anw.temperatur: bis 800 °C, kurzzeitig über 1.200 °C

anorganisch: unverrottbar, ungeziefericher

ph-neutral: chemisch- u. korrosionsneutral

entsorgung: Naturprodukt - keine Einschränkung

Lieferform: PE-Sack à 100 l

Ergiebigkeit: 1 Sack = ca. 90 - 100 l Mörtel